Multimedia-Programmierer*in

BERUFSBESCHREIBUNG

Multimedia-Programmierer*innen programmieren Multimedia-Produkte wie z. B. Computerspiele, DVD's, E-Books, Datenbanken und Internetportale. Bei der Erstellung von Programmen fügen sie verschiedene Informationsträger wie Texte, Bilder, Grafiken, Tabellen, Audio- und Videoelemente, Animationen usw. zu multimedialen Anwendungen zusammen. Sie arbeiten mit speziellen Softwareprogrammen oder entwickeln solche. Weiters stellen sie Hardwarekomponenten wie Computer, Bildschirme, Drucker, Scanner usw. ein und testen das Produkt auf Programm- und Anwendungsfehler. Sie arbeiten im Team mit verschiedenen Fachkräften des Medienbereiches z. B. mit Multimedia-Konzeptionist*innen, Onlineredakteur*innen, Webdesigner*innen.

Ausbildung

Für den Beruf Multimedia-Programmierer*in ist in der Regel eine abgeschlossene Schulausbildung mit facheinschlägigem Schwerpunkt (z. B. HTL) oder ein abgeschlossenes Universitäts- oder Fachhochschulstudium z. B. in Informatik, Informations- und Kommunikationstechnologie oder Multimedia- und Medientechnik erforderlich.

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

- Multimediaprodukte wie z. B. Computerspiele, DVD's, Internetauftritte planen und programmieren
- Produktions- und Ablaufpläne erstellen, Programmkonzepte erstellen
- mit anderen ProjektmitarbeiterInnen und SpezialistInnen, z. B. WebdesignerInnen, Multimedia-KonzeptionistInnen, ProjektleiterInnen regelmäßig besprechen und abstimmen
- Software entwickeln, Arbeitsversionen, Testanwendungen und Prototypen entwickeln
- Programmierfehler feststellen und beheben, Änderungswünsche vornehmen, Endversion des Multimedia Produktes erstellen
- Multimediaprodukte, Anwendungen und Einstellungen testen, auf ihre Fehlerfreiheit prüfen, gegebenenfalls umprogrammieren
- an Meetings und Präsentationen teilnehmen
- KundInnen beraten und informieren, Einschulungen an den Produkten durchführen

Anforderungen

- gutes Sehvermögen (viel Lesen bzw. Arbeiten am Computer)

- Anwendung generativer KI und von KI-Assistenzsystemen
- Datensicherheit und Datenschutz
- Fremdsprachenkenntnisse
- Gefühl für Farben und Formen
- gestalterische Fähigkeit
- technisches Verständnis

- Argumentationsfähigkeit / Überzeugungsfähigkeit
- Aufgeschlossenheit
- Kommunikationsfähigkeit
- Kompromissbereitschaft
- Kritikfähigkeit
- Kund*innenorientierung

- Aufmerksamkeit
- Belastbarkeit / Resilienz
- Beurteilungsvermögen / Entscheidungsfähigkeit
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Zielstrebigkeit

- komplexes / vernetztes Denken
- Kreativität
- logisch-analytisches Denken / Kombinationsfähigkeit
- Organisationsfähigkeit
- Planungsfähigkeit
- systematische Arbeitsweise

© ibw-Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft